

OBSTRUKTIVE ATEMWEGSKRANKUNGEN DAS IST NEU

Einladung zur Veranstaltungsreihe

17.08.2022

16.09.2022

26.10.2022



LIEBE KOLLEGINNEN UND KOLLEGEN,

Wussten Sie, dass das Bundesland Nordrhein-Westfalen im bundesweiten Vergleich die höchste Quote an Asthma- und COPD-Patienten hat?



Die obstruktiven Atemwegserkrankungen haben in unserer täglichen Arbeit eine hohe Bedeutung. Dabei ist das Spektrum an Krankheitsbildern überaus facettenreich. Die medizinischen Weiterentwicklungen, die wir bei den einzelnen Erkrankungsformen in den letzten Jahren beobachten konnten, sind faszinierend und für unsere Patienten ein großer Gewinn.

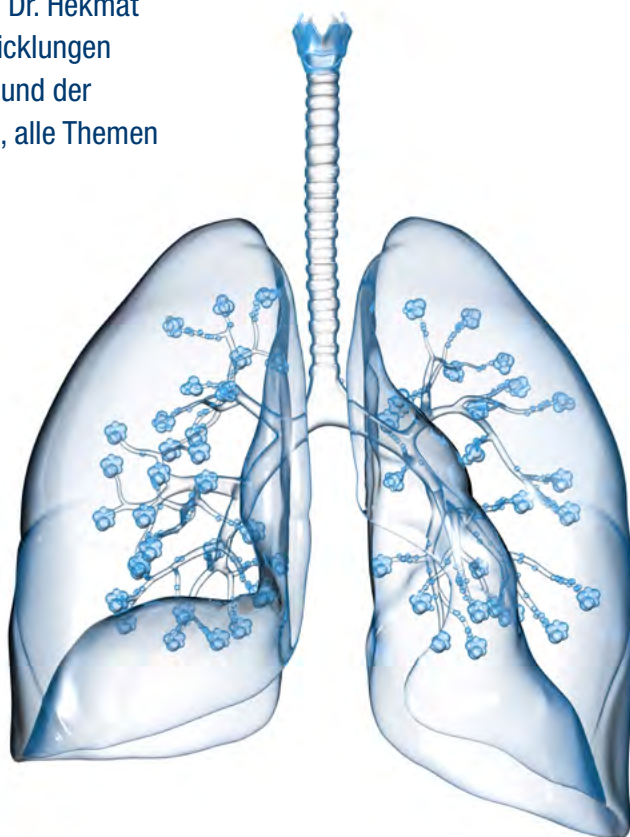
In unserer Veranstaltungsreihe „Obstruktive Atemwegserkrankungen“ möchten wir uns im Speziellen mit den Krankheitsbildern Asthma bronchiale, chronisch obstruktive Lungenerkrankung (COPD) und Bronchiektasen beschäftigen.

Ich freue mich auf ein spannendes Programm mit klinischen Fällen, interdisziplinären Diskussionen, simulierten Fallkonferenzen und Zusammenfassungen wissenschaftlicher Erkenntnisse, die eine unmittelbare Bedeutung für unsere tägliche Arbeit haben.

Herr Prof. Dr. Sesterhenn (HNO-Abteilung, Klinikum Solingen), Frau Priv.-Doz. Dr. Koningsbruggen-Rietschel (Kinderklinik, Uniklinik Köln) und Prof. Dr. Hekmat (Thoraxchirurgie, Uniklinik Köln) werden uns Einblicke in neue Entwicklungen im Bereich der oberen Atemwegserkrankungen, der Mukoviszidose und der Emphysemchirurgie geben. Dadurch haben wir die reizvolle Chance, alle Themen aus verschiedenen Blickwinkeln zu betrachten.

Ihr

PD Dr. med. Lars Hagmeyer,
Chefarzt Krankenhaus Bethanien



PROGRAMM UND ANMELDUNG

1. Termin: 17.08.2022 online

17:00 – 19:00 Uhr

Thema:

PROFILING ASTHMA

Konzepte für personalisierte Therapien beim Asthma

PD Dr. med. Lars Hagemeyer, Chefarzt Krankenhaus Bethanien

Blick über den Tellerrand: HNO-Indikationen

Prof. Dr. med. Andreas Sesterhenn, Chefarzt Klinik für HNO, Kopf-, Hals- und Schilddrüsenchirurgie, Klinikum Solingen

Kasuistik: Der Fall aus der Praxis

Jan Lippitz, Arzt Krankenhaus Bethanien



ANMELDUNG

2. Termin: 16.09.2022 Präsenz,

15:00 – 18:00 Uhr, Moderation: Prof. Dr. med. Winfried J. Randerath

Krankenhaus Bethanien, Fortbildungsbereich 3. Etage, Gesundheitszentrum

Thema:

COPD-THERAPIE, HERAUSFORDERUNGEN BEIM ÄLTEREN MENSCHEN

COPD-Leitlinien in der Praxis – Fluch oder Segen?

Norbert Mülleneisen, Asthma und Allergiezentrum Leverkusen

Besonderheiten beim älteren COPD-Patienten

PD Dr. med. Lars Hagemeyer, Chefarzt Krankenhaus Bethanien

Kasuistik interdisziplinär: Der Fall aus der Praxis

Jan Lippitz, Arzt Krankenhaus Bethanien

Prof. Dr. med. Khosro Hekmat, Leiter des Funktionsbereichs Thoraxchirurgie, Klinik für Herz- und Thoraxchirurgie, Herzzentrum an der Universität zu Köln



ANMELDUNG

3. Termin: 26.10.2022 online

17:00 – 19:00 Uhr

Thema:

BRONCHIEKTASEN, DIFFERENTIALDIAGNOSE HARTNÄCKIGER HUSTEN

Strukturierte Differentialdiagnose bei hartnäckigem Husten

PD Dr. med. Lars Hagemeyer, Chefarzt Krankenhaus Bethanien

Wir sind Zeugen eines Umbruchs: Therapie der Mukoviszidose

PD Dr. med. Silke van Koningsbruggen-Rietschel, stellv. Leitung Pädiatrische Pneumologie, Allergologie, Mukoviszidose, Universität zu Köln



ANMELDUNG

ORGANISATION UND TRANSPARENZ

Veranstalter:

Krankenhaus Bethanien, für telefonische Rückfragen: Carla Miltz 0212 63 60 02

Veranstaltungsort 16.09.2022:

Krankenhaus Bethanien, Aufderhöher Str. 169, 42699 Solingen, Gesundheitszentrum 3. Etage
Die Anerkennung der Ärztekammer Nordrhein ist mit insgesamt 3 Punkten (Kategorie A) beantragt.

Online-Veranstaltungen:

17.8.2022 und 26.10.2022

Die Anerkennung der Ärztekammer Nordrhein ist mit insgesamt 2 Punkten (Kategorie A) pro Veranstaltung beantragt.

Transparenz

Die Mitgliedsunternehmen der „Freiwilligen Selbstkontrolle für die Arzneimittelindustrie (FSA) e. V.“ haben zur Schaffung von mehr Transparenz den FSA-Kodex enger gefasst. Veranstalter sind verpflichtet, potentielle Teilnehmer bereits im Vorfeld der Veranstaltung über Umfang und Bedingungen der Unterstützung der Arzneimittelindustrie zu informieren.

Dieser Verpflichtung kommen wir nach und informieren Sie über die Höhe des Sponsorings der beteiligten Unternehmen:

Berlin Chemie 900 EUR; Boehringer Ingelheim Pharma GmbH & Co. KG 1.500 EUR;
CSL Behring 1.500 Euro; Glaxo Smith Kline 2.000 EUR; Novartis 500 EUR;
Sanofi Aventis Deutschland GmbH 1.000 EUR

Das Sponsoring wird genutzt um die Kosten für Flyerdruck, Raummiete und Catering zu decken.

Wir danken allen Sponsoren für die Unterstützung.

